

Irish Pub: Zum Sommerfest gab's mitreißenden Blues

Sülfeld: Hannoveraner Band rockte – Lokal wird zum Geheimtipp

Sülfeld (mbb). Ein tolles erstes Sommerfest feierte der Sülfelder „Irish Pub Old No. 7“ am Samstagabend. Auf der Open-Air-Bühne gab es mitreißende Live-Musik von der „Chill Out Bluesband“. Bei den Gästen hat sich der Pub mittlerweile zu einem echten Geheimtipp etabliert.

„Es gibt hier eine kleine Gemeinde von Leuten, die noch auf handgemachte Live-Musik stehen“, bestätigte Rüdiger Voigt vom Irish Pub. Zum ersten Sommerfest des „Old No. 7“ kam die von der „Chill Out Bluesband“ aus Hannover.

„Die kenne ich schon seit Jahren“, erzählte Voigt. Deren Programm bestand aus einer „Blues-Weltreise“: „Sie haben britisch begonnen, kantig und rau“, so Voigt.

Danach seien sie musikalisch über den Atlantik gegangen, zu den Wurzeln des Blues in den USA – und zurück. Dabei spielten sie nicht nur bekannte Stücke, sondern zur Hälfte auch Eigenkompositionen. Mit ihrer Vorstellung von Blues gewannen sie auch Rock-Fans für sich.

„Sie sind sehr ursprünglich“, lobte Joachim Töpel aus Fallersleben. „Sie spielen die Blues-Standards richtig gut“, fand auch Berthold Schlechter. „Als Blues-Fan kann ich die nur genießen.“

Voigt war zufrieden mit dem Fest. „Wir haben hier schon viel gemacht und sind noch nie enttäuscht worden“, freute er sich. Nur das angekündigte Feuerwerk fiel aus technischen Gründen aus.



Rock beim Sommerfest: Die „Chill Out Bluesband“ spielte im „Irish Pub Old No. 7“.

Photowerk (mv/2)



Genossen den Abend: Bei den Gästen im Irish Pub kam der Blues-Rock gut an.